

Agenda 21 Pullach

Arbeitskreis Verkehr

Ergebnisprotokoll
des 61. Treffens am 29.05.2008 im Bürgerhaus

Anwesend: 6 Personen (gemäß interner Teilnehmerliste)

Es werden folgende Themen erörtert bzw. **Beschlüsse** gefasst:

1. Das Ergebnisprotokoll des Treffens am 10.04.08 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Eisl weist nochmals auf die „Zukunfts-Werkstatt“ hin, die von der Agenda 21 gemeinsam mit der Gemeinde am 21. und 22. Juni veranstaltet wird. Er bittet um rege Teilnahme, vor allem um Einbringung von Themen zur Ideen-Sammlung am Samstagvormittag, 21.06.08.
3. Dr. Eschler berichtet, dass es zum Projekt des Radweges auf der Isartalbahn-Trasse keine neuen Entwicklungen gegeben hat. Die Gespräche zwischen Bahn und Gemeinde wegen des Ankaufs der Trasse nördlich der „historischen“ Brücke haben noch nicht stattgefunden. Dr. Eschler betont, dass die geplante Führung des Radwegs zur Großhesseloher Straße keine ideale Lösung und dass nach wie vor die Fortsetzung des Radweges über die „historische“ Brücke zu fordern sei. Leider seien noch keine verlässlichen Angaben über Sanierung und Umbau dieser Brücke verfügbar. Es wird daher vorgeschlagen, einen Antrag an den Gemeinderat einzubringen, in dem gefordert wird –
 - die Kosten für den Umbau der Brücke ermitteln zu lassen,
 - bei der Bahn die Konditionen für eine Überlassung der Brücke auszuloten,
 - mit der Bahn in Gespräche über den möglichen Ankauf eines strategisch gelegenen Kleingarten-Grundstücks an der Südseite der Brücke einzutreten.Hintzer und Dr. Eschler werden einen entsprechenden Antrag formulieren (*am 26.06.08 bei der Gemeinde vorgelegt*).
4. Eisl und Hintzer berichten von einem Informationsgespräch der Autobahndirektion Südbayern am 08.05.08 zur „Machbarkeitsstudie Südabschnitt“ der BAB A 99 - Autobahnring München. Offensichtlich sollen frühzeitig interessierte Gruppen und Institutionen in die Meinungsbildung einbezogen werden, um erwartete Einsprüche in Grenzen zu halten. Es sollen weitere Gespräche folgen.
5. Die BTE GmbH, die sich um eine Taxi-Lizenz für Pullach bemüht, sieht sich noch nicht in der Lage, ein Gespräch über die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis zu führen. Hintzer wird versuchen, in Erfahrung zu bringen, was die Gemeinde hinsichtlich der Einrichtung eines Taxi-Standes beschlossen hat, um danach möglicherweise in Gespräche mit anderen Taxi-Unternehmen einzutreten.
6. Hintzer berichtet von der Zuschrift des Bundes Naturschutz (Ortsgruppe Pullach), in der dessen 1. Vorsitzende, Meike Krug, ihr Interesse an der Arbeit des AK Verkehr zum Ausdruck bringt. Gleichzeitig informiert der BUND über die geplante Aktion „1000 FüÙe für die Umwelt“, mit der Eltern angeregt werden sollen, ihre Kinder zu Fuß zu den Kindergärten zu bringen.

7. Die S-Bahn-Unterführung Promenadeweg wurde von Eisl, Dr. Eschler und Hintzer noch einmal auf eine mögliche Verbesserung für Radfahrer und Fußgänger untersucht. Man kam zu dem Schluss, dass sich keine sinnvolle Veränderung anbietet.
8. Das Projekt „Zugang zum Forstenrieder Park“ wird von Dr. Eschler verfolgt, insbesondere was eine zusätzlich Beschilderung angeht.
9. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt:

**Donnerstag, 17 Juli 2008, um 19.00 Uhr,
im Bürgerhaus Pullach, kleiner Saal (Untergeschoss).**

Protokoll: E. Hintzer
29.06.2008

Anlage: Teilnehmerliste